

Vorlage Nr. 2017/133 TIEFBAUAMT

Balingen, 21.04.2017

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss öffentlich am 10.05.2017 Vorberatung
Ortschaftsrat Endingen öffentlich am 15.05.2017 Anhörung
Gemeinderat öffentlich am 23.05.2017 Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Abrechnungsbeschluss für Bauleistungen

- 1. Kanalauswechselung "Am Wettbach" im Stadtteil Endingen
- 2. Sanierung der Brücke "Bruckrain" im Stadtteil Endingen

Beschlussantrag:

- 1. Die Kanalauswechselung in einem Teil der Straße "Am Wettbach" wird mit festgestellten Kosten von 127.0437,47 Euro genehmigt.
- 2. Die Erneuerung der Steinachbrücke im Zuge der Straße "Bruckrain" wird mit festgestellten Kosten von 631.023,60 Euro bei Mehrkosten in Höhe von 111.101,05 Euro genehmigt.



Sachverhalt:

Wir versuchen, Abrechnungsbeschlüsse für Baumaßnahmen möglichst stadtteilweise zusammengefasst vorzulegen.

Für die Kanalerneuerung "Am Wettbach" und die Erneuerung der Brücke "Bruckrain" sieht die tabellarische Abrechnung wie folgt aus:

Maßnahme	Kosten-	Vergabe-	Kosten-	Haushalts-	Mehr- oder
	berechnung	summe	feststellung	mittel	Minderkosten
Kanalaus- wechselung "Am Wettbach"	130.000,00 €	188.528,21 €	127.037,47 €	188.528,21 €	- 61.490,74€
2. Erneuerung Brücke "Bruckrain"	460.000,00€	519.922,55€	631.023,60 €	519.922,55€	+ 111.101,05€

Erläuterungen

1. Kanalauswechselung "Am Wettbach"

Die Baumaßnahme wurde bereits in den Jahren 2005 und 2006 durch die Firma Stotz aus Balingen-Frommern durchgeführt. Durch Mitarbeiterwechsel ist die Aufstellung des Abrechnungsbeschlusses in Vergessenheit geraten, die Bauabrechnung ist aber längst ordnungsgemäß erledigt.

Obwohl die neue Kanaltrasse aus den Privatgrundstücken herausgelegt werden musste, gestaltete sich der Bau nicht so aufwändig, wie in der Ausschreibung angenommen worden war. Deshalb konnte über 61.000,- Euro günstiger abgerechnet werden, als vergeben wurde.

2. Erneuerung der Brücke "Bruckrain"

Der Brückenneubau wurde 2012/2013 durch die Firma Brodbeck aus Metzingen ausgeführt. Die Baustelle musste wegen Mitarbeiterwechsels von verschiedenen Personen betreut werden. Die Abrechnung mit der Baufirma zog sich durch eine Nachforderung bis ins Jahr 2016 hin.

Die Kostenüberschreitung von rund 111.000,- Euro kann am besten anhand der Nachträge belegt werden.

- NA 1: Der Verbau der Baugrube am nördlichen Widerlager musste zur Absicherung der Engstelle an der Umfahrungsstrecke aufwändiger hergestellt werden. ca. + 43.000,00 €
- NA 2: Einsparungen durch einen Sondervorschlag bei der Behelfsbrücke ca. 8.000,00 €
- NA 3: Leistungen am Brückenbauwerk, die in der Ausschreibung nicht berücksichtigt waren, z. B. Geländer mit Edelstahlnetz anstelle Stabgeländer ca. + 21.000,00 €
- NA 5: Leistungen an Nebengewerken, die nicht ausgeschrieben waren und im Laufe des Baufortschritts ersichtlich wurden (Mauerscheiben, Fahrbahnmarkierung, Rohrauflager, geänderte Bachrandsicherung im Brückenbereich und oberhalb ca. + 8.000,00 €



NA 6: Mehrkosten für die Baustelleneinrichtung und allgemeine Kosten der Baustelle aufgrund der Auftragserweiterung ca. + 19.000,00 €

NA 7: Betrieb einer Signalanlage, Mehraushub für Spritzbetonverbau, Widerlageraufdopplung, Asphaltkeil usw. ca. + 9.000,00 €

Ingenieurkosten durch Übertragung der Bauleitung ca. ± 21.000,00 €

Summe zusätzliche Leistungen ca. 113.000,00 €

Durch Einsparungen bei ausgeschriebenen Massen errechnet sich die tatsächliche Überschreitung zu 111.101,05 Euro.

Eduard Köhler